

Inhalt:

1. Exkursion zum Entdeckergarten beim Umwelthaus Pinneberg am 01.08.2024
2. *BUND*-Kreisgruppentreffen am 15.07.2024
3. *BUND*-Jahreshauptversammlung am 05.07.2024
4. Klimaklage von *BUND* und SFV
5. Aktionswoche Biologische Vielfalt 15.09.2024 bis 22.09.2024
6. Online-Aktionen und -Petitionen

Liebe Mitglieder und Interessierte,

der *BUND*-Landesarbeitskreis Engagement und Bildung lädt herzlich ein zu einer Exkursion zum [Entdeckergarten beim Umwelthaus Pinneberg](#). Der Entdeckergarten ist ein vielfältiger Umweltbildungsort. Umweltpädagoge Jens Clausen wird den Ort vorstellen und Einblicke geben in die Umweltbildungsarbeit vor Ort.

- Ort: Umwelthaus Pinneberg e.V.,
Tangstedter Str. 101, 25462 Rellingen
- Zeit: 1. August 2024, 17:00 Uhr.



Die Exkursion ist offen für alle Interessierte. Es wird um Anmeldung gebeten bei Maïke Bannick, Telefon: 0431 66 060 40, Mobil: 0176 56721401, E-Mail: maïke.bannick@bund-sh.de.

2. *BUND*-Kreisgruppentreffen am 15.07.2024

Am 15.07.2024, 18:00 Uhr findet unser nächstes monatliches *BUND*-Kreisgruppentreffen statt. Die Kreisgruppentreffen dienen dazu, aktuelle Themen und Aktivitäten im Kreis Pinneberg zu besprechen und zu organisieren. Eingeladen sind alle Interessierte.

Ort: Umwelthaus Pinneberg e.V., Tangstedter Str. 101, 25462 Rellingen.

3. *BUND*-Jahreshauptversammlung am 05.07.2024

Am 05.07.2024 fand die Jahreshauptversammlung des *BUND* Pinneberg statt. Die angekündigte Vortragsveranstaltung zum Thema „Biologische Vielfalt“ konnte leider nicht stattfinden, da die Referentin aus Krankheitsgründen kurzfristig abgesagt hatte. Die Veranstaltung soll nachgeholt werden.

Dieter Peters-Kühnel schied aus dem Vorstand aus, da er auch in der Kommunalpolitik in Klein Offenseth-Sparrieshoop engagiert ist und es häufig zu Terminkollisionen gekommen war. Dieter bleibt uns aber als aktives Mitglied erhalten.

Der Vorstand dankte ihm für sein langjähriges Engagement für den Umwelt- und Naturschutz. An seiner Stelle wurde in einer Nachwahl Florian Dahlitz in den Vorstand gewählt, der nicht nur in der Kreisgruppe, sondern auch beim Landesverband und der *BUND*jugend sehr aktiv ist.

4. Klimaklage von *BUND* und SFV

Das novellierte entkernte Klimaschutzgesetz der „Ampel“ ist ein **schwerer Rückschritt** gegenüber dem Klimaschutzgesetz der „GroKo“ von 2021. Der *BUND*-Bundesverband und der Solarenergie-Förderverein Deutschland (SFV) verklagen deshalb erneut gemeinsam die Bundesregierung. Die Klimaklage kann mit einer Spende [unterstützt](#) werden.

Das Bundesverfassungsgericht hat am 24. März 2021 entschieden, dass die Regelungen des Klimaschutzgesetzes vom 12. Dezember 2019 über die nationalen Klimaschutzziele und die bis zum Jahr 2030 zulässigen Jahresemissionsmengen insofern mit Grundrechten unvereinbar sind, als hinreichende Maßgaben für die weitere Emissionsreduktion ab dem Jahr 2031 fehlen.

Die „GroKo“ hat daraufhin das Klimaschutzgesetz im Jahr 2021 nachgebessert und festgelegt, dass bis zum Jahr 2045 die Treibhausgasemissionen so weit gemindert werden, dass Netto-Treibhausgasneutralität erreicht wird.

Die „Ampel“ hat nun das Klimaschutzgesetz von 2021 entkernt, indem die Sektorziele aufgehoben wurden. Insbesondere Verkehrsminister Wissing wurde damit ein Freibrief für weitere Emissionssteigerungen des Verkehrssektors ausgestellt. Unfassbar, dass sogar Die Grünen diesem Unfug zugestimmt haben. Sie waren einmal für mehr statt für weniger Klimaschutz angetreten. Dass sie sich jetzt von „Porsche-Minister“ Wissing nötigen lassen, wichtige Elemente des Klimaschutzgesetzes in die Tonne zu stampfen, ist unerträglich. Claudia Kemfert dazu: „[Aufhebung der Sektorziele im Klimaschutzgesetz ist ein großer Fehler](#)“.

Die Entkernung des Klimaschutzgesetzes wird zur Folge haben,

- dass das Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2045 schwieriger erreichbar sein wird,
- dass bis zum Erreichen der Treibhausgasneutralität in der Gesamtsumme erheblich mehr Treibhausgase emittiert werden, als ohne die Aufhebung der Sektorziele.

Weitere Infos unter:

<https://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/klimaklage-bund-und-sfv>

5. Aktionswoche Biologische Vielfalt 15.09.2024 bis 22.09.2024

Hier ein Link zum Veranstaltungskalender der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein:

<https://www.aktion-naturerlebnis.de/aktionswoche-biologische-vielfalt/veranstaltungen/>

Darin enthalten: Fahrradtour der *BUND*-Kreisgruppe Steinburg in das Breitenburger und Hohenfelder Moor.

Die ca. 40 km lange Rundtour führt in das nach beendetem Torfabbau renaturierte Gelände mit ihren klimasensitiven Moorböden, Nist- und Rastplätzen für zahlreiche Zugvögel (Zwergschwäne, Kraniche, Gänse), das durch den geplanten Autobahnbau (A 20) gefährdet ist.

Treffpunkt: 25524 Itzehoe, Draisine 4, (neben dem Bahnhof).

Anmeldung unter: 04821-84540, bund.steinburg@bund.net.

Bitte intaktes Fahrrad, Fernglas und Verpflegung mitbringen.

6. Online-Aktionen und -Petitionen

- Argentinien: Motorsägen raus aus dem Chaco-Wald:
<https://www.regenwald.org/nl/4756/1/601415301>
- US-Umweltschutzbehörde: Verbieten Sie das Parkinson-Pestizid Paraquat:
<https://act.sumofus.org/go/700882?t=6&akid=134688%2E21060291%2EQfVfrO>
- Unterstützung für ein Tempolimit und einen Stopp der Klimakiller-Dienstwagenförderung:
<https://mailer.duh.de/l/FwHvWWWm8nV763PwprqiiRZA/oiSbriddeN6WtgJaZw7dHA/CXxPTYNYjZg5vbaktCLZ1g>
- Finanzierungsstopp für Adaro Energy Indonesia:
<https://act.sumofus.org/go/698147?t=6&akid=134586%2E21060291%2ExfiGno>
- Target: Stoppen Sie den Verkauf von Lebensmitteln, die mit giftigen Neonikotinoiden behandelt wurden:
<https://act.sumofus.org/go/700913?t=6&akid=134819%2E21060291%2E1IbWX>
- Ferkelleid beenden – Mehr Schutz für Schweine:
<https://mailing.campact.de/mail/visit?redirect=https%3A%2F%2Fweact.campact.de%2Fpetitions%2Fferkelleid-beenden>

Mit freundlichen Grüßen

BUND-Kreisgruppe Pinneberg

<https://www.bund-pinneberg.de/>

